

## **Zusammenfassung Diploma-Arbeit Weinakademie Österreich Modul 5**

### **Fokus Nachhaltigkeit: Meine Weinhandlung wird klimaneutral Von Jürg Aegerter / St. Gallen, Januar 2023**

#### **Motivation für die Arbeit**

Mir geht es bei dieser Arbeit darum, einen konkreten Nutzen für den Klimaschutz zu erzielen. Ich will mithelfen, den Energieverbrauch eines existierenden Unternehmens zu reduzieren und der Weinhandlung, bei der ich angestellt bin, den Weg zu einer ökologischeren und ökonomisch besseren Zukunft ebnen.

#### **Fragestellung und Ziel**

Wieviel und wo genau verbraucht die mittelständische Weinhandlung Martel AG Energie? Welche Einsparungen sind möglich und zu welchem Preis? Wie erreicht die Weinhandlung das Ziel Klimaneutralität? Ziel dieser Arbeit ist es, die Energieverbrauchswerte des Unternehmens zu erfassen, zu analysieren und einen Weg in eine klimaneutrale Zukunft aufzuzeigen.

#### **Methodik**

Das Projekt startet mit der Erarbeitung einer Ökobilanz betreffend Strom-, Heizöl-, Gas- und Kraftstoffverbrauch des Unternehmens. Diese Zahlen wurden bisher nicht systematisch erfasst. Mit den von mir erhobenen Daten erarbeite ich gemeinsam mit einem Energieberater und mit Hilfe eines Experten für Weinlagerung eine Analyse und mache Vorschläge zur konkreten Einsparung von Energie. Die daraus resultierenden Handlungsempfehlungen dienen der Leitung des Unternehmens als Grundlage für die Weiterentwicklung in Richtung einer klimaneutralen Zukunft.

#### **Inhalt**

Die erstmalige systematische Erfassung des Verbrauchs von Strom und fossilen Energien der Weinhandlung Martel AG schafft eine Grundlage zur Analyse und birgt einige Überraschungen. Zum Beispiel, dass eine alte Ölheizung im Lager dringend ersetzt werden muss und die Klimatisierung des grossen Weinlagers viel zurückhaltender eingesetzt werden kann, ohne dass der gelagerte Wein Schaden nimmt. Die Arbeit stellt zudem die Weichen für die Umstellung zu einem emissionsfreien Fuhrpark.

#### **Fazit**

Diese Arbeit ebnet der Weinhandlung Martel AG, für die ich arbeite, den Weg hin zu einer klimaneutralen Zukunft. Die Erhebung des Ist-Zustandes zeigt Energiesparpotenziale auf, die von der Geschäftsleitung kurz-, mittel- und langfristig im Sinne einer Nachhaltigkeitsstrategie umgesetzt werden können. Das Ziel des Energiesparens und einer klimaneutralen Weinhandlung rückt entscheidend näher.